

Grundannahmen:

GA-0: Bewahrung und Entfaltung der mentalen und physischen Integrität

GA-1: Fabriken sind soziale Systeme

GA-2: Kommunikation ist elementare Operation – ermöglichen von Komm.

GA-3: Autopoiese und Adaptation

- Umweltbeobachtung, Selbstbeobachtung
- Schaffen von opt. Voraussetzungen f. Selbstbeobachtung und Umweltbeobachtung
- Erhalt Umweltdifferenz durch entwickeln, selektieren, umsetzen realisierbarer Anpassungsvarianten (eig. Op.,)
- Lernen

GA-4: Ausreichende Varietät markiert die Grenzen d. Komplexitätsreduktion

GA-7: Soziale Systeme entscheiden autark über Art und Umfang von Kopplungen

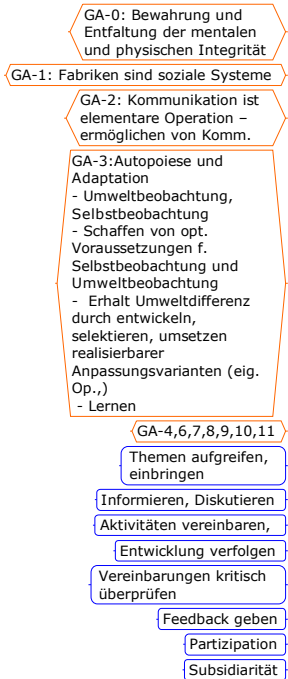
GA-8: Soziale, technische und ökonomische Struktur stehen in Wechselwirkung

- Prozess - u. Produktgestaltung
- Organisation u. Kultur, Wertvorstellungen
- Kopplung techn. Systeme
- Kopplung zu sozialen Systemen
- Kopplung zu Umsystemen

GA-9: Entscheidungen ü. techn. Systeme müssen Grenzbedingungen erfüllen

- Anforderungen an Herstellverfahren
- Verfügbare u. entwickelbare Kompetenzen
- Org.- u. Arbeitsstrukturen

GA-11 Standortfestlegung (topografische Fixierung)



Business Case Orientierung

GA-7: Soziale Systeme entscheiden autark über Art und Umfang von Kopplungen

GA-6 Die Eignung d. Entwurfs misst sich an den Erklärungsmöglichkeiten der Nutzer

GA-8: Soziale, technische und ökonomische Struktur stehen in Wechselwirkung
Prozess - u. Produktgestaltung
Organisation u. Kultur, Wertvorstellungen
Kopplung techn. Systeme
Kopplung zu sozialen Systemen
Kopplung zu Umsystemen

GA-9: Entscheidungen ü. techn. Systeme müssen Grenzbedingungen erfüllen
Anforderungen an Herstellverfahren
Verfügbare u. entwickelbare Kompetenzen
Org.- u. Arbeitsstrukturen

GA-10 Art der Kopplung

GA-11 Standortfestlegung (topografische Fixierung)

Voraussetzungen

Aufwand

Wirkung auf andere Prozesse

Nachhaltigkeit

Ergebnisbeitrag

Unterzweig

Gesamtheitliche Betrachtung

Untersuchung von Alternativen

GA-4: Ausreichende Varietät markiert die Grenzen d. Komplexitätsreduktion

Durchbruchziel Orientierung

GA-3: Autopoiese und Adaptation

- Umweltbeobachtung, Selbstbeobachtung
- Schaffen von opt. Voraussetzungen f. Selbstbeobachtung und Umweltbeobachtung
- Erhalt Umweltdifferenz durch entwickeln, selektieren, umsetzen realisierbarer Anpassungsvarianten (eig. Operationen)

Bedeutung des Ziels für die Zukunft

Wettbewerbsposition

Erwartete Zukunftsentwicklung (Umwelt)

Herausforderung

0-Fehler Orientierung (Qualität des Handelns)

GA-3: Autopoiese und Adaptation

- Selbstbeobachtung
- Erhalt Umweltdifferenz durch entwickeln, selektieren, umsetzen realisierbarer Anpassungsvarianten (eig. Op.,)
- Lernen

Risikobeurteilung

Absichern der Voraussetzungen

Gesamtheitliche Betrachtung

Adaptations Orientierung

GA-1: Fabriken sind soziale Systeme

GA-3: Autopoiese und Adaptation

- Selbstbeobachtung
- Erhalt Umweltdifferenz durch entwickeln, selektieren, umsetzen realisierbarer Anpassungsvarianten (eig. Operationen)
- Lernen

Umweltbeobachtung

ständige Optimierung

Lernen

Reflexion von Lernerfahrung

Partizipation

Subsidiarität

Stellhebel

Fokussiertes Thema

Referenz auf Grundannahme

Die Fabrik als soziales System

Wandlungsfähigkeit durch systemische Fabrikplanung
und Organisationsentwicklung – ein Beispiel aus der
Automobilindustrie

Claussen, P.

2012, XVI, 410 S. 75 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8349-4376-7